

Stadtmuseum Radolfzell

Veranstaltungen Oktober – Januar 2025

Donnerstag, 24. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Bei den Leuten des Markolf - 1300 Jahre Dorfleben

Wer waren diese Leute der alamannischen Siedlung, wer war Markolf? Seit wann sind uns Namen bekannt? Was wissen wir über die Markelfingerinnen und Markelfinger der vergangenen Jahrhunderte seit der Ersterwähnung? Wie veränderte sich die Bevölkerung? Wie war das Zusammenleben im Dorf – was hat die Leute des Markolf bewegt? Auf all diese Fragen will der Vortrag eine oder mehrere Antworten finden. Aus unterschiedlichsten Quellen/verschiedenem Quellenmaterial und kleinen Puzzleteilen soll versucht werden, die Menschen, die in Markelfingen lebten (und leben) zu skizzieren.

Leitung: Hildegard Bibby

Gebühr: 5,00 €

Um Anmeldung unter E-Mail museum@radolfzell.de oder Tel. 07732 / 81-530 (Donnerstag bis Sonntag) wird gebeten.

Dienstag, 29. Oktober 2024, 10.00–13.00 Uhr

Mit Hand und Holz – Werken wie früher

Herbstferienprogramm mit der Werkerei

In der Sonderausstellung „Dorfleben“ sehen wir uns gemeinsam an, wie früher auf dem Land gearbeitet wurde. Nach der Kinderführung durch das Stadtmuseum werden wir in der Kinderholzwerkstatt Werkerei selbst aktiv. Mit verschiedenen Handwerkzeugen setzen wir kreative Ideen in die Tat um. Beim Hobeln, Hämmern und Sägen lernen wir das vielfältige Material Holz kennen und gestalten.

Mitbringen: Pausensnack und Getränk

Gebühr: 15,00 €, mit Zeller Karte 7,50 €

Teilnahme nur mit Voranmeldung bis Samstag, 26. Oktober 2024 unter: museum@radolfzell.de

Mittwoch, 30. Oktober 2024, 10.00–13.00 Uhr

Chemie Magie

Herbstferienprogramm mit dem Schülerlabor der Uni Konstanz

Gemeinsam entdecken wir die Magie der Chemie!

Beim chemischen Zaubern erhalten Kinder zwischen 8 und 11 Jahren einen spielerischen Einblick in chemische Themen und Sachverhalte. Eingebettet in eine Geschichte junger Apothekenlehrlinge und Alchemieschülerinnen, die in eine geheime Wissenschaft eingeweiht werden, erleben die Kinder in vielfältiger Weise die Welt der Chemie kennen. In den Räumen der historischen Stadtapotheke, wo Apotheker einst im hauseigenen Labor Pillen, Salben und Creme herstellten, dürfen Kinder selbst experimentieren.

Mitbringen: Pausensnack und Getränk

Gebühr: 15,00 €, mit Zeller Karte 7,50 €

Teilnahme nur mit Voranmeldung bis Montag 28. Oktober 2024 unter:

museum@radolfzell.de

Freitag, 8. November 2024, 15.00 Uhr

Die historische Stadtapotheke im Wandel der Zeit

Öffentliche Führung durch das gesamte Museumsgebäude

Das Radolfzeller Stadtmuseum ist in einer ehemaligen Apotheke aus dem Jahre 1689 untergebracht. Die originale Offizin aus der Biedermeierzeit, die Kräuterkammer und andere vor Ort erhaltene Apothekenräume versetzen den Besucher in vergangene Zeiten. Baufenster geben Einblick in die 300jährige Hausgeschichte in ihren verschiedenen Bauphasen und zeigen, wie sich Pharmazie und Wohnkultur über die Jahrhunderte entwickelten.

Leitung: Jacqueline Berl, Stadtmuseum

Gebühr: 9,00 € inklusive Eintritt

Donnerstag, 28. November 2024, 19.00 Uhr

Römer, Alamannen und erste Christen – Neue archäologische Funde aus Böhningen und Markelfingen

Anlässlich der Sonderausstellung stellt Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald die Ergebnisse der jüngsten archäologischen Untersuchung eines alamannischen Gräberfelds in Böhningen vor. Dabei wird auch ein Blick auf die vor wenigen Jahren entdeckte Kultstätte im Markelfinger Baugebiet „Im Tal“ geworfen. In den Ruinen eines römischen Gutshofes übten dort bereits während des 6.-8. Jhs. n. Chr. frühe Christen ihre Religion aus und deponierten kleine Metallkreuze in Gruben, während ihre Nachbarn in Böhningen noch ganz nach heidnischem Brauch ihre Toten bestatteten.

Ort: Stadtmuseum Radolfzell, Seetorstraße 3

Gebühr: 5,00 €

Anmeldung bis 26.11.2024 erforderlich unter: museum@radolfzell.de oder Tel. 07732/81-530 (Do.-So. 11.00–17.00 Uhr).

Freitag, 6. Dezember 2024, 16.00 Uhr

Familienführung durch die Sonderausstellung

2024 feiert Markelfingen Geburtstag. Vor 1.300 Jahren wird der Ort erstmals in einer Urkunde erwähnt. Gleichzeitig ist es nun 50 Jahre her, dass die sechs Ortschaften Böhringen, Güttingen, Liggeringen, Markelfingen, Möggingen und Stahringen nach Radolfzell eingemeindet wurden. Anlass genug, mit dieser Ausstellung die Ortsteile Radolfzells in den Mittelpunkt zu stellen. Bei der Familienführung durch die Sonderausstellung sehen wir uns an wie die Menschen früher gelebt und gearbeitet haben.

Leitung: Jacqueline Berl, Stadtmuseum

Gebühr: 4,00 € pro Kind, 1. Begleitperson frei, 2. Begleitperson 4,00 €

Anmeldung bis 05.12.2024 erforderlich unter: museum@radolfzell.de
oder Tel. 07732/81-530 (Do.-So. 11.00–17.00 Uhr).

Donnerstag, 30. Januar 2024, 19.00 Uhr

Der Bauernkrieg vor den Toren Radolfzells

Anlässlich der Ausstellung im Stadtmuseum Radolfzell „Dorfleben – Geschichte(n) aus den Radolfzeller Ortsteilen“ berichtet Jacqueline Berl von den Ereignissen des Bauernkrieges in und um Radolfzell. Im Oktober 1524, während der Hilzinger Kirchweih, erhoben sich die Hegauer Bauern. Der Erhebung schlossen sich die meisten Dörfer im Hegau an, die Truppenstärke wird auf bis zu 14.000 Mann geschätzt. Ab April 1525 wurde Radolfzell, Stadt des Hegau-Adels und Sitz des Landgerichts, eingeschlossen und belagert. Im Juni 1525 besiegten heranrückende Überlinger und vorderösterreichische Soldaten die Belagerer, nach weiteren Gefechten kapitulierten die Hegauer Bauern im Juli 1525.

Ort: Stadtmuseum Radolfzell, Seetorstraße 3

Gebühr: 5,00 €

Anmeldung bis 28.01.2025 erforderlich unter: museum@radolfzell.de
oder Tel. 07732/81-530 (Do.-So. 11.00–17.00 Uhr).